

AGB – Umzugsunternehmen

§1 Vertragsgegenstand

Gegenstand des Vertrages ist die Erbringung von Umzugsdienstleistungen, einschließlich Transport, Be- und Entladung, Verpackung, sowie Montage- und Demontagearbeiten, sofern vereinbart.

§2 Vertragsabschluss

Der Vertrag kommt durch schriftliche Bestätigung des Auftrags oder durch Ausführung der Leistung zustande. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

§3 Preise und Zahlungsbedingungen

- Die angegebenen Preise verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- Die Zahlung erfolgt binnen 14 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzug.
- Bei Zahlungsverzug behält sich das Unternehmen das Recht vor, Verzugszinsen und Mahngebühren zu berechnen.
- Zusatzleistungen werden gesondert abgerechnet.

§4 Leistungsumfang

- Das Umzugsunternehmen erbringt die im Vertrag beschriebenen Leistungen.
- Nicht im Vertrag enthaltene Leistungen bedürfen einer gesonderten Vereinbarung und Vergütung.
- Der Auftraggeber hat dafür Sorge zu tragen, dass die umzuziehenden Gegenstände ordnungsgemäß verpackt sind, sofern keine Verpackungsleistung vereinbart wurde.

§5 Pflichten des Auftraggebers

- Rechtzeitige und vollständige Bereitstellung der umzuziehenden Gegenstände.
- Sicherstellung, dass der Umzugsort frei zugänglich ist und Parkmöglichkeiten vorhanden sind.
- Mitteilung besonderer Umstände (z. B. Gefahrstoffe, Sperrgut, besonders wertvolle Güter).
- Einholung erforderlicher Genehmigungen für Halteverbote oder Zufahrten.

§6 Haftung

- Haftung des Unternehmens nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
- Haftung für Schäden an Umzugsgut ist auf die gesetzliche Haftung nach Gewicht beschränkt.
- Keine Haftung für Schäden durch unzureichende Verpackung oder Mitwirkung des Auftraggebers.
- Für Schäden, die durch höhere Gewalt entstehen, entfällt die Haftung.

§7 Versicherung

- Der Auftraggeber wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass er eigenverantwortlich eine Umzugsversicherung abschließen sollte, da das Unternehmen keine Versicherungsschutz garantiert.

§8 Rücktritt und Kündigung

- Rücktritt durch den Auftraggeber ist bis 7 Tage vor Umzug kostenlos möglich.
- Bei späterem Rücktritt wird eine Ausfallgebühr von mindestens 30 % des Auftragswertes fällig.
- Das Umzugsunternehmen kann den Vertrag bei wichtigen Gründen fristlos kündigen.

§9 Gerichtsstand und anwendbares Recht

- Für alle Rechtsstreitigkeiten gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- Gerichtsstand ist der Geschäftssitz des Umzugsunternehmens, sofern der Kunde Kaufmann ist.

§10 Schlussbestimmungen

- Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
- Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags bedürfen der Schriftform.